

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

# BEVÖLKERUNG UND KULTUR

**Reihe 10**

**Bildungswesen**

**V. Hochschulen**

**Hochschulbesuch**

**(Kleine Hochschulstatistik)**

**Sommersemester 1963**



Bestellnummer: A 10/V/1 - hj 1/63  
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ



## I n h a l t

	Seite
Vorbemerkung .....	4.
Tabellenteil	
A. Wissenschaftliche Hochschulen	
1. Deutsche und ausländische Studierende, Studienanfänger, Beurlaubte und Gasthörer nach Hochschulen .....	6
2. Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger nach Fachrichtung im Sommersemester 1961 und Sommersemester 1962 .....	9
3. Studierende und Studienanfänger an den <u>Universitäten</u> nach Fachrichtung	
a) Deutsche Studierende .....	12
b) Ausländische Studierende .....	16
4. Studierende und Studienanfänger an den <u>Technischen Hochschulen</u> nach Fachrichtung	
a) Deutsche Studierende .....	20
b) Ausländische Studierende .....	22
5. Studierende und Studienanfänger an den <u>Wissenschaftlichen Hochschulen mit Universitätsrang, den Philosophisch-Theologischen und Kirchlichen Hochschulen</u> nach Fachrichtung	
a) Deutsche Studierende .....	24
b) Ausländische Studierende .....	25
B. Hochschulen für Musik, bildende Künste, Sport	
1. Deutsche und ausländische Studierende, Studienanfänger, Beurlaubte und Gasthörer nach Hochschulen .....	26

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in Fachserie A Reihe 10/V. Hochschulen 1959/60 enthalten.

---

Erschienen im Dezember 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer B I 3 veröffentlicht.

## V o r b e m e r k u n g

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse aus der Kleinen Hochschulstatistik des Sommersemesters 1963. Er schließt damit an den Anfang Mai ds.Js. erschienenen Bericht mit den Ergebnissen für das Wintersemester 1962/63 an. Erhebungsmethode und Erhebungsmerkmale haben sich gegenüber den vorhergehenden Semestern nicht verändert; ein Vergleich der Angaben über mehrere Semester ist somit gegeben.

Der Bericht ist wieder in zwei Abschnitte geteilt. Abschnitt A enthält Angaben über die Wissenschaftlichen Hochschulen, Abschnitt B über die Hochschulen für Musik, bildende Künste, Sport.

In Abschnitt A ist bei den Technischen Hochschulen erstmals die Bergakademie Clausthal nachgewiesen, die ab 31. Mai 1963 die Bezeichnung "Bergakademie Clausthal - Technische Hochschule" führt. Damit hat sich die Zahl der Technischen Hochschulen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) auf neun erhöht, die Zahl der Wissenschaftlichen Hochschulen mit Universitätsrang, denen die Bergakademie Clausthal bisher zugeordnet war, auf vier vermindert.

Die Zahl der in die Erhebung des Sommersemesters 1963 einbezogenen (48) Wissenschaftlichen Hochschulen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) hat sich damit gegenüber dem Wintersemester 1962/63 nicht verändert.

Es ist erneut darauf hinzuweisen, daß die Studierenden der Lehrämter für Volksschulen, Mittelschulen und berufsbildende Schulen (ohne Handelslehramt), sofern sie an Wissenschaftlichen Hochschulen voll-immatrikuliert sind, in Abschnitt A mit nachgewiesen sind. Es handelt sich um insgesamt 12 827 (darunter 7 680 weibliche) Studierende der Pädagogischen Hochschulen oder entsprechenden Einrichtungen an den Universitäten Erlangen-Nürnberg, Frankfurt/M., Gießen, Hamburg, Köln, München, Münster, Saarbrücken, Würzburg und an der Technischen Hochschule Aachen. Sie sind in der Tabelle A 2 lfd.Nr. 19/20 in der Gesamtzahl, in den Tabellen A 3 a, b lfd.Nr. 21/22 und A 4a lfd.Nr. 35/36 für die einzelnen Hochschulen gesondert ausgewiesen.

Angaben über sämtliche Einrichtungen, die der Ausbildung des Lehrernachwuchses für Volksschulen und berufsbildende Schulen dienen, sind in den Berichten der gleichen Fachserie und Reihe unter dem Titel "IV. Pädagogische Hochschulen und lehrerbildende Anstalten" enthalten.

In Abschnitt B kam bei den Hochschulen für Musik und bildende Künste je eine Hochschule, und zwar die Folkwang Hochschule Essen und die Staatliche Hochschule für bildende Künste Braunschweig (ehemalige Werkkunstschule Braunschweig) hinzu. Diese Statistik umfaßt somit 15 Hochschulen für Musik, 11 Hochschulen für bildende Künste und die Sporthochschule Köln.

A. Wissenschaftliche Hochschulen  
1. Deutsche und ausländische Studierende, Studienanfänger,  
Beurlaubte und Gasthörer nach Hochschulen

Sommersemester 1963

Hochschule		Studierende							Gasthörer		
		insgesamt	Deutsche				Ausländer			Deutsche	Ausländer
			zusammen	darunter		zusammen	darunter				
				Studienanfänger	Beurlaubte		Studienanfänger	Beurlaubte			
<u>Universitäten</u>											
Bonn	insgesamt	12 604	11 490	1 823	777	1 114	148	66	292	117	
	weiblich	3 478	3 294	606	233	184	18	6	137	34	
Erlangen-Nürnberg <sup>2)</sup>	insgesamt	9 864	8 728	467	37	1 136	70	4	134	45	
	weiblich	2 225	2 141	125	12	84	20	1	22	8	
Frankfurt am Main <sup>3)</sup>	insgesamt	12 952	12 288	2 693	123	664	70	14	155	258	
	weiblich	4 095	4 012	1 130	38	83	7	-	69	85	
Freiburg im Breisgau	insgesamt	11 294	10 436	1 495	232	858	60	35	239	53	
	weiblich	3 727	3 516	540	92	211	16	4	139	32	
Gießen <sup>3)</sup>	insgesamt	4 232	3 906	930	104	326	22	26	14	2	
	weiblich	1 520	1 503	482	21	17	3	-	5	2	
Göttingen	insgesamt	9 635	9 026	1 238	570	609	25	22	65	33	
	weiblich	2 445	2 342	434	128	103	4	-	24	18	
Hamburg <sup>4)</sup>	insgesamt	16 860	15 844	2 353	1 097	1 016	111	54	350	41	
	weiblich	5 074	4 923	895	421	151	20	2	120	13	
Heidelberg	insgesamt	11 177	9 816	1 029	131	1 361	139	10	194	73	
	weiblich	3 610	3 312	402	58	298	44	1	122	40	
Kiel	insgesamt	6 556	6 086	944	344	470	37	55	114	42	
	weiblich	1 752	1 704	308	106	48	6	2	37	6	
Köln <sup>4)</sup>	insgesamt	17 917	16 749	3 275	163	1 168	209	32	1 359	84	
	weiblich	3 578	3 427	871	62	151	37	4	352	19	
Mainz <sup>5)</sup>	insgesamt	7 959	7 046	1 118	409	913	87	35	146	61	
	weiblich	2 225	2 091	447	86	134	16	4	57	16	
Marburg an der Lahn	insgesamt	7 869	7 409	1 239	418	460	35	29	71	17	
	weiblich	2 307	2 206	438	104	101	13	5	17	4	
München <sup>2)</sup>	insgesamt	22 872	21 367	1 187	7	1 485	59	-	513 <sup>a)</sup>	.	
	weiblich	7 602	7 231	443	3	371	13	-	120 <sup>a)</sup>	.	
Münster (Westfalen)	insgesamt	14 024	13 395	2 318	1 058	629	66	60	301	11	
	weiblich	3 648	3 563	721	296	85	10	5	156	3	
Saarbrücken <sup>4)</sup>	insgesamt	6 317	5 714	1 110	204	603	67	5	20	3	
	weiblich	1 558	1 429	313	65	129	8	1	3	2	
Tübingen	insgesamt	10 641	10 020	1 720	51	621	39	3	190	79	
	weiblich	3 063	2 887	507	16	176	11	2	99	31	
Würzburg <sup>2)</sup>	insgesamt	7 427	7 052	425	33	375	35	1	68	9	
	weiblich	1 975	1 922	136	7	53	15	-	14	3	
Zusammen	insgesamt	190 200	176 392	25 364	5 758	13 608	1 261	451	4 225 <sup>a)</sup>	928 <sup>b)</sup>	
	weiblich	53 082	51 503	8 798	1 748	2 379	261	37	1 493 <sup>a)</sup>	316 <sup>b)</sup>	
Berlin (Freie Universität)	insgesamt	14 866	13 997	1 575	690	889	55	41	182	-	
	weiblich	4 426	4 299	446	212	127	8	3	76	-	

Fußnoten vgl. S. 7.

A. Wissenschaftliche Hochschulen  
noch: 1. Deutsche und ausländische Studierende, Studienanfänger,  
Beurlaubte und Gasthörer nach Hochschulen

Sommersemester 1963

Hochschule		Studierende							Gasthörer		
		insgesamt	Deutsche				Ausländer <sup>1)</sup>			Deutsche	Ausländer
			zusammen	darunter		zusammen	darunter				
				Studienanfänger	Beurlaubte		Studienanfänger	Beurlaubte			
<b>Technische Hochschulen</b>											
Aachen <sup>4)</sup>	insgesamt	10 135	8 335	256	218	1 800	45	165	99	26	
	weiblich	276	256	30	18	20	1	1	26	1	
Braunschweig	insgesamt	5 345	4 782	283	46	563	20	1	82	9	
	weiblich	401	393	75	5	8	1	-	15	-	
Clausthal (Bergakademie)	insgesamt	1 247	962	66	178	285	20	38	9	4	
	weiblich	22	21	5	3	1	-	1	9	2	
Darmstadt	insgesamt	4 516	3 987	110	102	529	7	51	42	34	
	weiblich	136	129	13	10	7	1	1	16	4	
Hannover	insgesamt	4 656	4 079	209	15	577	30	1	39	4	
	weiblich	321	311	60	1	10	-	-	7	2	
Karlsruhe	insgesamt	5 741	4 818	212	129	923	12	97	164	11	
	weiblich	334	304	34	9	30	-	-	94	6	
München	insgesamt	7 165	6 138	-	48	1 027	-	16	253	30	
	weiblich	234	218	-	3	16	-	2	4	1	
Stuttgart	insgesamt	6 031	5 372	210	141	659	9	52	208	78	
	weiblich	240	221	30	7	19	3	2	79	9	
Zusammen	insgesamt	44 836	38 473	1 346	877	6 363	143	421	896	196	
	weiblich	1 964	1 853	247	56	111	6	7	250	25	
Berlin (Technische Universität)	insgesamt	8 701	7 826	300	591	875	61	50	41	3	
	weiblich	441	423	37	27	18	1	-	15	-	
<b>Wissenschaftliche Hochschulen mit Universitätsrang<sup>6)</sup></b>											
Medizinische Akademie Düsseldorf	insgesamt	686	555	-	2	131	-	1	6	1	
	weiblich	161	152	-	1	9	-	-	1	-	
Tierärztliche Hochschule Hannover	insgesamt	584	541	98	1	43	3	-	4	6	
	weiblich	85	79	29	-	6	1	-	2	-	
Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim	insgesamt	408	231	2	7	177	6	13	107	11	
	weiblich	5	4	-	-	1	-	-	103	-	
Wirtschaftshochschule Mannheim	insgesamt	1 715	1 611	110	101	104	19	-	-	-	
	weiblich	125	124	9	7	1	-	-	-	-	
Zusammen	insgesamt	3 393	2 938	210	111	455	28	14	117	18	
	weiblich	376	359	38	8	17	1	-	106	-	

1) Ohne Studierende in Studienkollegs. - 2) Einschl. Pädagogische Hochschulen. - 3) Einschl. Hochschule für Erziehung. -  
4) Einschl. Pädagogisches Institut. - 5) Einschl. Auslands- und Dolmetscherinstitut Germersheim. - 6) Die Bergakademie  
Clausthal ist bei den Technischen Hochschulen nachgewiesen.

a) Einschl. der ausländischen Gasthörer an der Universität München. - b) Ohne Universität München.

A. Wissenschaftliche Hochschulen  
noch: 1. Deutsche und ausländische Studierende, Studienanfänger,  
Beurlaubte und Gasthörer nach Hochschulen

Sommersemester 1963

Hochschule		Studierende							Gasthörer		
		insgesamt	Deutsche				Ausländer <sup>1)</sup>			Deutsche	Ausländer
			zusammen	darunter		zusammen	darunter				
			Studienanfänger	Beurlaubte		Studienanfänger	Beurlaubte				
<u>Philosophisch-Theologische und Kirchliche Hochschulen</u>											
Phil.Hochschule Augsburg	insgesamt	6	6	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
Phil.-Theol.Hochschule Bahnb.eg	insgesamt	193	183	41	3	10	1	-	9	2	
	weiblich	54	54	26	2	-	-	-	-	-	
Dillingen a.d.Donau	insgesamt	117	117	2	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Eichstätt	insgesamt	124	104	2	1	20	-	-	9	1	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Frankfurt a.M.	insgesamt	269	212	46	-	57	5	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Freising	insgesamt	151	151	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Fulda	insgesamt	122	118	15	-	4	-	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Königstein/Ts.	insgesamt	49	48	1	-	1	-	-	1	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Phil.-Theol.Akademie Pader- born	insgesamt	322	316	57	52	6	1	1	3	1	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Phil.-Theol. Hochschule Passau	insgesamt	198	173	24	-	25	-	-	1	3	
	weiblich	29	29	12	-	-	-	-	1	-	
Regensburg	insgesamt	157	157	2	-	-	-	-	5	3	
	weiblich	2	2	1	-	-	-	-	4	-	
Theolog.Fakultät Trier	insgesamt	255	246	41	-	9	-	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kirchliche Hochschule Bethel	insgesamt	207	206	99	1	1	-	-	1	-	
	weiblich	25	25	10	-	-	-	-	-	-	
Augustana Hochschule Neuendettelsau	insgesamt	106	105	18	-	1	1	-	1	-	
	weiblich	10	10	1	-	-	-	-	-	-	
Kirchliche Hochschule Wuppertal	insgesamt	133	130	72	6	3	-	-	7	-	
	weiblich	11	11	6	-	-	-	-	2	-	
Luth.Theol. Hochschule Oberursel/Ts.	insgesamt	38	31	11	-	7	2	-	5	1	
	weiblich	4	4	1	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	insgesamt	2 447	2 303	431	63	144	10	1	42	11	
	weiblich	137	137	57	2	-	-	-	7	-	
Kirchliche Hochschule Berlin	insgesamt	298	286	72	20	12	1	-	68	-	
	weiblich	69	68	16	8	1	-	-	27	-	
<u>Wissenschaftliche Hochschulen insgesamt</u>											
Bundesgebiet ohne Berlin	insgesamt	240 876	220 103	27 351	6 809	20 770 <sup>a)</sup>	1 462	887	5 280	1 153	
	weiblich	56 359	53 852	9 140	1 814	2 507	268	44	1 056	341	
Berlin (West)	insgesamt	25 865	22 109	1 947	1 301	1 776	117	91	291	3	
	weiblich	4 936	4 790	499	247	146	9	3	116	-	

1) Ohne Studierende im Studienkolleg.

a) Außerdem 1 470 Studierende im Studienkolleg im Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

A. Wissenschaftliche Hochschulen  
2. Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger  
nach Fachrichtung

Sommersemester 1962 und Sommersemester 1963

Fachrichtung <sup>1)</sup> St = Studierende insgesamt Sta = Studienanfänger		Deutsche Studierende (ohne Beurlaubte)							
		Bundesgebiet ohne Berlin							
		Sommersemester 1962				Sommersemester 1963			
		insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Evangelische Theologie	St	3 882	1,9	591	1,2	3 976	1,9	570	1,1
	Sta	530	1,9	83	0,9	544	2,0	72	0,8
Katholische Theologie	St	3 450	1,7	65	0,1	3 769	1,8	141	0,3
	Sta	496	1,7	5	0,1	480	1,8	18	0,2
Allgemeine Medizin	St	24 635	12,3	8 212	16,9	25 572	12,0	8 441	10,2
	Sta	3 957	13,9	1 325	14,3	2 825	10,3	978	10,7
Zahnmedizin	St	2 988	1,5	930	1,9	3 325	1,6	994	1,9
	Sta	546	1,9	175	1,9	481	1,8	162	1,8
Tiermedizin	St	1 348	0,7	207	0,4	1 352	0,6	233	0,4
	Sta	158	0,6	36	0,4	202	0,7	54	0,6
Pharmazie	St	4 102	2,0	2 462	5,1	3 855	1,8	2 181	4,2
	Sta	508	1,8	328	3,5	490	1,8	265	2,9
Rechtswissenschaft	St	16 979	8,4	1 837	3,8	17 412	8,2	1 816	3,5
	Sta	2 799	9,8	338	3,6	2 976	10,9	360	4,0
Wirtschaftswissenschaften, Soziologie, Politische Wissenschaften, Techn.Volksw.	St	27 110	13,5	3 817	7,9	31 155	14,6	4 231	8,1
	Sta	4 362 <sup>a)</sup>	15,3	685 <sup>a)</sup>	7,4	4 458	16,3	732	8,0
Kulturwissenschaften <sup>2)</sup>	St	45 526 <sup>b)</sup>	22,5	19 341 <sup>b)</sup>	39,8	46 914	22,0	20 044	38,5
	Sta	7 873 <sup>b)</sup>	27,7	3 870 <sup>b)</sup>	41,8	7 154	26,1	3 642	39,8
Volksschul-, Mittelschul- und Berufsschullehramt	St	10 907	5,4	6 416	13,4	12 827	6,0	7 660	14,8
	Sta	2 390	9,4	1 598	17,0	2 490	9,1	1 689	18,5
Naturwissenschaften <sup>3)</sup>	St	30 378	15,1	3 924	8,1	32 521	15,2	4 770	9,2
	Sta	4 498	15,8	820	8,8	4 866	17,8	1 099	12,0
Landwirtschaft, Landwirtschaftliche Nebengewerbe	St	1 267	0,6	53	0,1	1 220	0,6	43	0,1
	Sta	86	0,3	5	0,1	59	0,2	7	0,1
Gartenbau und Landespflege	St	263	0,1	81	0,2	266	0,1	79	0,2
	Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	St	407	0,2	4	0,0	426	0,2	6	0,0
	Sta	84	0,3	1	0,0	72	0,3	1	0,0
Architektur	St	3 517	1,7	423	0,9	3 510	1,6	476	1,0
	Sta	6	0,0	-	-	12	0,1	1	0,0
Bauingenieurwesen	St	5 187	2,6	29	0,1	5 372	2,5	23	0,0
	Sta	19	0,1	-	-	12	0,1	-	-
Vermessungswesen (Geodäsie)	St	496	0,2	4	0,0	513	0,2	2	0,0
	Sta	10	0,0	-	-	4	0,0	-	-
Maschinenbau (einschl. Schiffsbau), Flugzeugbau, Metallurgie	St	9 705	4,9	23	0,0	9 919	4,6	17	0,0
	Sta	34	0,2	-	-	19	0,1	-	-
Elektrotechnik	St	6 541	3,3	24	0,0	6 773	3,2	30	0,1
	Sta	9	0,0	-	-	4	0,0	-	-
Berg- und Hüttenwesen	St	1 791	0,9	19	0,0	1 400	0,7	5	0,0
	Sta	44	0,2	5	0,1	62	0,2	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen	St	517	0,3	2	0,0	509	0,2	4	0,0
	Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe (Universität Hamburg)	St	80	0,0	30	0,1	811	0,4	252	0,5
	Sta	21	1,1	11	0,1	142	0,5	53	0,6
Insgesamt	St	201 076	100	48 494	100	213 297	100	52 038	100
	Sta	28 430	100	9 286	100	27 351	100	9 140	100

1) Studierende des Höheren Lehramts und des Handelslehramts sind bei ihrem Hauptfach gezählt. - 2) Einschl. Sprachwissenschaften, Leibesübungen. - 3) Einschl. Geographie.

a) Ohne Universität Heidelberg. - b) Einschl. Wirtschaftswissenschaften und Politische Wissenschaften an der Universität Heidelberg.

A. Wissenschaftliche  
noch: 2. Deutsche und ausländische Studierende  
Sommersemester 1962

Lfd. Nr.	Fachrichtung <sup>1)</sup> St = Studierende insgesamt Sta = Studienanfänger	noch: Deutsche Studierende (ohne Beurlaubte)								
		Berlin (West)								
		Sommersemester 1962				Sommersemester 1963				
		insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Evangelische Theologie	St	214	1,1	43	1,0	266	1,3	60	1,3
2		Sta	45	2,0	9	1,5	72	3,7	16	3,2
3	Katholische Theologie	St	-	-	-	-	-	-	-	-
4		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Allgemeine Medizin	St	2 249	11,4	923	20,9	2 337	11,2	953	21,0
6		Sta	297	13,5	121	20,6	207	10,6	78	15,6
7	Zahnmedizin	St	243	1,2	93	2,1	283	1,4	111	2,4
8		Sta	42	1,9	15	2,6	32	1,6	14	2,8
9	Tiermedizin	St	222	1,1	40	0,9	255	1,1	60	1,3
10		Sta	27	1,2	6	1,0	55	2,8	21	4,2
11	Pharmazie	St	306	1,5	214	4,8	313	1,5	226	5,0
12		Sta	27	1,2	19	3,2	27	1,4	20	4,0
13	Rechtswissenschaft	St	1 806	9,1	261	6,0	1 933	9,5	294	6,5
14		Sta	302	13,8	43	7,3	349	17,9	57	11,4
15	Wirtschaftswissenschaften, Soziologie,	St	2 974	15,0	539	12,2	3 164	15,2	594	13,1
16	Politische Wissenschaften	Sta	469	21,4	56	9,5	320	16,4	67	13,4
17	Kulturwissenschaften <sup>3)</sup>	St	3 484	17,6	1 637	37,0	3 440	16,5	1 572	34,6
18		Sta	511	23,6	259	44,1	387	19,9	164	32,9
19	Volksschul-, Mittelschul- und	St	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Berufsschullehramt	Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Naturwissenschaften <sup>4)</sup>	St	2 834	14,3	480	10,9	2 894	13,9	433	9,5
22		Sta	355	16,2	58	9,9	353	18,1	56	11,2
23	Landwirtschaft, Landwirtschaftliche	St	289	1,5	11	0,2	302	1,5	14	0,3
24	Nebengewerbe	Sta	10	0,5	-	-	8	0,4	1	0,2
25	Gartenbau und Landespflege	St	71	0,4	22	0,5	50	0,4	26	0,6
26		Sta	1	0,0	-	-	3	0,2	-	-
27	Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	St	-	-	-	-	-	-	-	-
28		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Architektur	St	870	4,4	137	3,1	1 051	5,1	176	3,9
30		Sta	11	0,5	1	0,2	10	0,5	2	0,4
31	Bauingenieurwesen	St	714	3,6	1	0,0	824	4,0	2	0,1
32		Sta	16	0,7	-	-	27	1,4	1	0,2
33	Vermessungswesen (Geodäsie)	St	39	0,2	1	0,0	43	0,2	-	-
34		Sta	2	0,1	-	-	3	0,2	-	-
35	Maschinenbau (einschl. Schiffsbau),	St	1 317	6,6	2	0,0	1 322	6,4	3	0,1
36	Flugzeugbau, Metallurgie	Sta	19	0,9	-	-	29	1,5	-	-
37	Elektrotechnik	St	1 075	5,4	9	0,2	1 143	5,5	10	0,2
38		Sta	21	1,0	-	-	20	1,0	-	-
39	Berg- und Hüttenwesen	St	318	1,6	3	0,1	268	1,3	4	0,1
40		Sta	14	0,6	-	-	14	0,7	1	0,2
41	Wirtschaftsingenieurwesen	St	788	4,0	4	0,1	860	4,1	5	0,1
42		Sta	27	1,2	-	-	31	1,6	1	0,2
43	Ohne Angabe	St	-	-	-	-	-	-	-	-
44		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
45	Insgesamt	St	19 813	100	4 420	100	20 808	100	4 543	100
46		Sta	2 196	100	587	100	1 947	100	499	100

1) Studierende des Höheren Lehramts und des Handelslehramts sind bei ihrem Hauptfach gezählt. - 2) Ohne Studierende  
a) Ohne Universität Heidelberg. - b) Einschl. Wirtschaftswissenschaften und Politische Wissenschaften an der Universität

Hochschulen  
und Studienanfänger nach Fachrichtung  
und Sommersemester 1963

Ausländische Studierende <sup>2)</sup> (ohne Beurlaubte)																Lfd. Nr.
Bundesgebiet ohne Berlin								Berlin (West)								
Sommersemester 1962				Sommersemester 1963				Sommersemester 1962				Sommersemester 1963				
insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
163	0,8	21	0,9	157	0,8	13	0,5	14	1,0	-	-	12	0,7	1	0,7	1
13	0,8	5	1,6	15	1,0	1	0,4	-	-	-	-	1	0,8	-	-	2
266	1,3	8	0,3	291	1,5	6	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	3
13	0,8	-	-	10	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
5 222	26,3	488	20,2	4 990	25,1	521	21,2	201	14,6	17	14,9	240	14,2	25	17,5	5
392	24,9	38	12,3	338	23,1	55	20,5	24	21,8	2	14,3	9	7,7	1	11,1	6
879	4,4	137	5,7	953	4,8	156	6,3	24	1,7	7	6,1	39	2,5	6	4,2	7
69	4,4	5	1,6	128	8,8	20	7,4	2	1,8	1	7,1	4	3,4	1	11,1	8
133	0,7	9	0,4	129	0,6	12	0,5	12	0,9	-	-	10	0,6	-	-	9
6	0,4	-	-	7	0,5	2	0,7	2	1,8	-	-	-	-	-	-	10
162	0,8	34	1,4	140	0,7	28	1,1	4	0,3	1	0,9	8	0,5	2	1,4	11
14	0,9	4	1,3	2	0,1	-	-	-	-	-	-	1	0,8	1	11,1	12
302	1,5	29	1,2	298	1,5	35	1,4	19	1,4	1	0,9	28	1,7	5	3,5	13
32	2,0	5	1,6	39	2,7	5	1,9	2	1,8	1	7,1	6	5,1	-	-	14
1 647 <sub>a</sub>	8,3	95	3,9	1 936	9,7	127	5,2	156	11,3	14	12,3	191	11,3	14	9,8	15
225 <sub>b</sub>	14,3	14	4,5	236	16,1	18	6,7	21	19,1	-	-	14	12,0	4	44,4	16
3 050 <sub>b</sub>	15,4	1 329	55,0	2 913	14,7	1 288	52,3	210	15,1	65	57,0	278	16,5	71	49,6	17
462 <sub>b</sub>	29,3	214	69,0	343	23,5	138	51,5	25	22,7	8	57,1	18	15,4	2	22,2	18
24	0,1	12	0,5	29	0,1	19	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	19
9	0,6	5	1,6	8	0,5	5	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	20
2 362	11,9	171	7,1	2 363	11,9	174	7,1	110	8,0	8	7,0	131	7,8	5	3,5	21
213	13,5	19	6,1	225	15,4	21	7,8	7	6,4	2	14,3	11	9,4	-	-	22
598	3,0	4	0,2	604	3,0	8	0,3	27	2,0	-	-	31	1,8	-	-	23
41	2,6	-	-	27	1,8	1	0,4	1	0,9	-	-	7	6,0	-	-	24
27	0,1	4	0,2	21	0,1	4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	25
1	0,1	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
43	0,2	-	-	65	0,3	1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	27
5	0,3	-	-	7	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
462	2,3	48	2,0	476	2,4	51	2,1	84	6,1	-	-	97	5,8	12	8,4	29
5	0,3	-	-	2	0,1	-	-	1	0,9	-	-	7	6,0	-	-	30
1 044	5,3	15	0,6	1 023	5,1	5	0,2	97	7,0	-	-	110	6,5	1	0,7	31
11	0,7	-	-	11	0,8	-	-	2	1,8	-	-	6	5,1	-	-	32
50	0,3	-	-	48	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
3	0,2	-	-	3	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
1 837	9,2	10	0,4	1 814	9,1	5	0,2	220	16,0	-	-	243	14,4	-	-	35
33	2,1	-	-	16	1,1	-	-	5	4,5	-	-	16	13,7	-	-	36
1 002	5,0	2	0,1	1 028	5,2	2	0,1	139	10,1	1	0,9	175	10,4	1	0,7	37
8	0,5	1	0,3	10	0,7	-	-	10	9,1	-	-	10	8,5	-	-	38
559	2,8	1	0,0	510	2,6	-	-	45	3,3	-	-	72	4,3	-	-	39
20	1,3	-	-	27	1,8	-	-	7	6,4	-	-	5	4,3	-	-	40
28	0,1	-	-	43	0,2	-	-	17	1,2	-	-	20	1,2	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,9	-	-	2	1,7	-	-	42
-	-	-	-	52	0,3	8	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	7	0,5	2	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	44
19 860	100	2 417	100	19 883	100	2 463	100	1 379	100	114	100	1 685	100	143	100	45
1 575	100	310	100	1 462	100	268	100	110	100	14	100	117	100	9	100	46

im Studienkolleg. - 3) Einschl. Sprachwissenschaften, Leibesübungen. - 4) Einschl. Geographie.  
Heidelberg.

A. Wissenschaftliche  
3. Studierende und Studienanfänger  
Sommersemester  
a) Deutsche

Lfd. Nr.	Fachrichtung St = Studierende insgesamt Sta = Studienanfänger		Bonn		Erlangen-Nürnberg <sup>2)</sup>		Frankfurt am Main <sup>3)</sup>	
			insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
1	Evangelische Theologie	St	256	39	259	33	-	-
2		Sta	15	1	10	2	-	-
3	Katholische Theologie	St	368 <sup>a)</sup>	5	-	-	-	-
4		Sta	88	1	-	-	-	-
5	Allgemeine Medizin	St	1 788	600	1 958	520	1 259	400
6		Sta	353	132	149	37	184	63
7	Zahnmedizin	St	190	28	197	43	210	62
8		Sta	20	5	11	2	30	12
9	Tiermedizin	St	-	-	-	-	-	-
10		Sta	-	-	-	-	-	-
11	Pharmazie	St	498	345	330	172	-	-
12		Sta	60	33	36	16	-	-
13	Rechtswissenschaft	St	1 115	119	502	46	1 203	148
14		Sta	248	30	25	3	306	41
15	Wirtschaftswissenschaften, Soziologie	St	831	196	1 944	219	2 516	333
16		Sta	157	44	93	10	476	83
17	Politische Wissenschaften	St	703	146	-	-	-	-
18		Sta	15	2	-	-	-	-
19	Kulturwissenschaften	St	676	293	168	37	2 668 <sup>b)</sup>	1 012 <sup>b)</sup>
20		Sta	134	69	18	10	525 <sup>b)</sup>	235 <sup>b)</sup>
21	Volksschullehramt	St	-	-	1 031	532	2 211	1 481
22		Sta	-	-	54	19	778	567
23	Sprachwissenschaften	St	2 612	953	1 096	380	.	.
24		Sta	456	226	38	20	e)	e)
25	Naturwissenschaften	St	1 327	327	1 110	119	2 098	538
26		Sta	263	63	33	6	394	129
27	Mathematik, Physik, Geophysik, Astronomie, Meteorologie	St	637	165	580	48	.	.
28		Sta	159	29	15	2	.	.
29	Chemie	St	308	33	363	30	.	.
30		Sta	38	7	8	1	.	.
31	Sonstige Naturwissenschaften	St	382	129	167	41	.	.
32		Sta	66	27	10	3	.	.
33	Landwirtschaft	St	154	8	-	-	-	-
34		Sta	11	-	-	-	-	-
35	Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	St	-	-	-	-	-	-
36		Sta	-	-	-	-	-	-
37	Vermessungswesen (Geodäsie)	St	195	2	-	-	-	-
38		Sta	3	-	-	-	-	-
39	Leibcsübungen <sup>4)</sup>	St	-	-	96	28	-	-
40		Sta	-	-	-	-	-	-
41	Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	St	-	-	-	-	-	-
42		Sta	-	-	-	-	-	-
43	Insgesamt	St	10 713	3 061	8 691	2 129	12 165	3 974
44		Sta	1 823	606	467	125	2 693	1 130

1) Ohne Beurlaubte. - 2) Einschl. Pädagogische Hochschulen Bayreuth und Nürnberg. - 3) Einschl. Hochschule für Erziehung. -  
a) Darunter 6 Studierende der altkatholischen Theologie. - b) Einschl. Sprachwissenschaften. - c) Einschl. Mittelschul- und  
Schiffbau (47 männliche Studierende).

# Hochschulen

an den Universitäten nach Fachrichtung

mester 1963  
Studierende 1)

Freiburg im Breisgau		Gießen 3)		Göttingen		Hamburg		Heidelberg		Kiel		Köln		Lfd. Nr.
insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	
-	-	-	-	594	83	265	39	685	106	99	15	-	-	1
-	-	-	-	70	16	33	5	46	6	24	4	-	-	2
452	87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
87	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
2 215	829	469	122	951	369	1 333	448	1 868	627	1 146	345	1 308	424	5
231	90	86	23	79	31	174	54	68	21	97	29	235	84	6
243	79	-	-	116	42	276	98	163	42	172	58	224	61	7
33	11	-	-	20	7	43	16	16	3	25	8	68	19	8
-	-	342	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	68	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
250	129	-	-	-	-	102	57	-	-	124	65	-	-	11
28	13	-	-	-	-	17	8	-	-	12	5	-	-	12
1 230	132	-	-	1 044	109	1 464	153	976	112	613	57	1 926	157	13
230	27	-	-	162	27	206	28	171	18	97	12	474	55	14
811	157	-	-	1 164	148	3 271	450	716	126	475	60	5 508	624	15
155	24	-	-	191	33	462	61	125	36	95	12	893	101	16
-	-	-	-	218	68	49	10	53	14	-	-	1 516	210	17
-	-	-	-	43	24	8	1	8	3	-	-	236	67	18
1 046	428	36	6	660	268	1 391	520	1 650	1 060	1 814 <sup>b)</sup>	824 <sup>b)</sup>	736	199	19
143	72	8	3	94	52	247	105	248	186	342 <sup>b)</sup>	185 <sup>b)</sup>	335	97	20
-	-	1 892	1 149	-	-	2 096 <sup>a)</sup>	1 524 <sup>a)</sup>	-	-	-	-	344 <sup>d)</sup>	200 <sup>d)</sup>	21
-	-	599	396	-	-	446 <sup>c)</sup>	347 <sup>c)</sup>	-	-	-	-	144 <sup>d)</sup>	99 <sup>d)</sup>	22
2 586	1 359	231	73	2 034	889	1 652	684	2 050	982	• e)	• e)	2 994	1 122	23
363	225	52	24	366	201	242	137	154	95	• e)	• e)	453	243	24
1 276	224	708	57	1 372	210	1 896	266	1 524	165	1 185	173	2 030	368	25
203	62	107	12	172	37	323	80	193	34	237	52	437	106	26
700	94	412	20	760	66	1 270	124	678	54	•	•	1 275	220	27
116	26	54	5	112	19	195	32	93	10	•	•	226	63	28
246	13	136	4	204	13	247	35	482	25	•	•	365	28	29
17	1	27	1	23	1	53	18	42	4	•	•	141	11	30
330	117	160	33	408	131	379	107	364	86	•	•	390	120	31
70	35	26	6	37	17	75	30	58	20	•	•	70	32	32
-	-	124	12	180	7	-	-	-	-	114	1	-	-	33
-	-	10	6	21	-	-	-	-	-	15	1	-	-	34
95	-	-	-	87	5	94 <sup>f)</sup>	1 <sup>f)</sup>	-	-	-	-	-	-	35
22	-	-	-	10	1	10 <sup>f)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	36	16	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	10	5	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	858 <sup>g)</sup>	252	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	142	53	-	-	-	-	-	-	42
10 204	3 424	3 802	1 482	8 456	2 214	14 747	4 502	9 685	3 254	5 742	1 598	16 586	3 365	43
1 495	540	930	482	1 238	434	2 353	895	1 029	402	944	308	3 275	871	44

4) Studierende dieser Fachrichtung teilweise auch bei Kulturwissenschaften und Naturwissenschaften enthalten. -

Gewerbelehramt. - d) Mittelschul- und Gewerbelehramt. - e) In Kulturwissenschaften enthalten. - f) Holzwirtschaft. - g) Darunter

A. Wissenschaftliche  
 noch: 3. Studierende und Studienanfänger  
 Sommerse  
 noch: a) Deutsche

Lfd. Nr.	Fachrichtung St = Studierende insgesamt Sta = Studienanfänger		Mainz <sup>2)</sup>		Marburg a.d.Lahn		München <sup>3)</sup>	
			insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
1	Evangelische Theologie	St	194	24	319	42	-	-
2		Sta	18	2	30	4	-	-
3	Katholische Theologie	St	129	4	-	-	494	25
4		Sta	22	-	-	-	11	-
5	Allgemeine Medizin	St	1 229	372	1 523	497	2 483	883
6		Sta	189	65	165	69	129	40
7	Zahnmedizin	St	187	60	217	72	399	140
8		Sta	30	12	20	7	52	19
9	Tiermedizin	St	-	-	-	-	470	91
10		Sta	-	-	-	-	36	7
11	Pharmazie	St	229	107	338	171	331	217
12		Sta	13	6	46	19	26	11
13	Rechtswissenschaft	St	438	29	879	84	2 533	327
14		Sta	78	10	201	27	114	15
15	Wirtschaftswissenschaften, Soziologie	St	476	46	524	95	3 338	610
16		Sta	72	14	107	27	220	46
17	Politische Wissenschaften	St	5	1	-	-	-	-
18		Sta	-	-	-	-	-	-
19	Kulturwissenschaften	St	691	229	283	108	5 314 <sup>a)</sup>	2 599 <sup>a)</sup>
20		Sta	88	40	51	24	250 <sup>a)</sup>	155 <sup>a)</sup>
21	Volksschullehramt	St	-	-	-	-	3 191	1 785
22		Sta	-	-	-	-	200	108
23	Sprachwissenschaften	St	1 685	985	1 971	837	. e)	. e)
24		Sta	373	245	397	201	. e)	. e)
25	Naturwissenschaften	St	1 350	142	1 137	196	2 677	551
26		Sta	229	53	222	60	119	42
27	Mathematik, Physik, Geophysik Astronomie, Meteorologie	St	614	38	590	81	.	.
28		Sta	118	11	89	27	.	.
29	Chemie	St	374	15	203	11	.	.
30		Sta	29	3	29	1	.	.
31	Sonstige Naturwissenschaften	St	362	89	374	104	.	.
32		Sta	82	39	104	32	.	.
33	Landwirtschaft	St	-	-	-	-	-	-
34		Sta	-	-	-	-	-	-
35	Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	St	-	-	-	-	150 <sup>f)</sup>	-
36		Sta	-	-	-	-	30 <sup>f)</sup>	-
37	Vermessungswesen (Geodäsie)	St	-	-	-	-	-	-
38		Sta	-	-	-	-	-	-
39	Leibesübungen <sup>5)</sup>	St	24	6	-	-	. e)	. e)
40		Sta	6	-	-	-	. e)	. e)
41	Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	St	-	-	-	-	-	-
42		Sta	-	-	-	-	-	-
43	Insgesamt	St	6 637	2 005	6 991	2 102	21 380	7 226
44		Sta	1 118	447	1 239	438	1 187	443

1) Ohne Beurlaubte. - 2) Einschl. Auslands- und Dolmetscherinstitut in Germersheim. - 3) Einschl. Pädagogische Hochschulen  
 richtung teilweise auch bei Kulturwissenschaften und Naturwissenschaften enthalten.

a) Einschl. Sprachwissenschaften und Leibesübungen. b) Mittelschullehramt. c) Gewerbelehramt. - d) Einschl. Mittelschul-

Hochschulen

an den Universitäten nach Fachrichtung

mester 1963

Studierende 1)

Münster (Westfalen)		Saarbrücken		Tübingen		Würzburg <sup>4)</sup>		Insgesamt		Berlin Freie Universität		Lfd. Nr.
insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	
197	24	10	3	633	112	-	-	3 511	520	-	-	1
17	2	-	-	81	12	-	-	344	54	-	-	2
332	9	5	-	226	9	227	2	2 233	141	-	-	3
74	-	-	-	56	1	8	-	346	18	-	-	4
2 164	678	704	201	1 418	520	1 442	465	25 058	8 300	2 337	953	5
281	69	176	58	144	61	85	32	2 625	978	207	78	6
255	74	-	-	213	63	224	62	3 266	984	285	111	7
48	16	-	-	47	17	18	8	481	162	32	14	8
-	-	-	-	-	-	-	-	812	154	235	60	9
-	-	-	-	-	-	-	-	104	25	55	21	10
278	166	-	-	362	213	311	163	3 153	1 745	254	178	11
22	8	-	-	36	27	21	10	317	156	-	-	12
1 014	90	515	56	1 126	123	834	74	17 412	1 816	1 983	294	13
222	28	125	18	266	25	51	5	2 976	369	349	57	14
1 679	180	1 454	157	681	106	834	105	26 222	3 612	2 362	469	15
299	48	245	27	148	24	62	7	3 800	597	203	43	16
-	-	22	1	55	7	-	-	2 621	457	473	92	17
-	-	1	-	8	-	-	-	319	97	94	21	18
1 010	334	313	97	954	323	173	55	19 583	8 412	1 474	579	19
166	67	68	30	154	64	13	6	2 864	1 400	178	60	20
698 <sup>b)</sup>	527 <sup>b)</sup>	104 <sup>c)</sup>	17 <sup>o)</sup>	-	-	951	441	12 518 <sup>d)</sup>	7 656 <sup>d)</sup>	-	-	21
175 <sup>b)</sup>	132 <sup>b)</sup>	12 <sup>o)</sup>	2 <sup>c)</sup>	-	-	42	17	2 450 <sup>d)</sup>	1 687 <sup>d)</sup>	-	-	22
2 770	938	1 272	691	2 631	1 124	1 206	451	26 790	11 468	1 872	965	23
479	207	256	143	432	196	92	43	4 153	2 206	194	99	24
1 902	299	1 017	132	1 670	271	817	97	25 096	4 135	1 940	358	25
526	122	214	34	348	80	33	8	4 053	980	248	48	26
1 107	158	576	54	696	64	374	31	.	.	1 031	148	27
351	64	140	16	130	14	11	2	.	.	147	20	28
482	63	297	34	342	58	198	5	.	.	407	40	29
91	25	50	8	94	30	7	2	.	.	46	5	30
313	78	144	44	632	149	245	61	.	.	502	170	31
84	33	24	10	124	36	15	4	.	.	55	23	32
-	-	-	-	-	-	-	-	572	28	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	57	7	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	426	6	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	72	1	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	195	2	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	38
38	8	45	8	-	-	-	-	239	66	94	28	39
9	2	9	1	-	-	-	-	34	8	15	5	40
-	-	49 <sup>g)</sup>	1 <sup>g)</sup>	-	-	-	-	907	253	-	-	41
-	-	4 <sup>g)</sup>	-	-	-	-	-	146	53	-	-	42
12 357	3 267	5 510	1 364	9 969	2 871	7 019	1 915	170 634	49 755	13 307	4 087	43
2 316	721	1 110	313	1 720	507	425	136	25 364	8 798	1 575	446	44

Augsburg, München und Regensburg. - 4) Einschl. Pädagogische Hochschulen Bamberg und Würzburg. - 5) Studierende dieser Fach-

und Gewerbelehrant. - e) In Kulturwissenschaften enthalten. - f) Forstwirtschaft. - g) Metallurgie.

A. Wissenschaftliche  
noch: 3. Studierende und Studienanfänger

Sommerse  
b) Ausländische

Lfd. Nr.	Fachrichtung St = Studierende insgesamt Sta = Studienanfänger		Gonn		Erlangen-Nürnberg		Frankfurt a. Main	
			insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
1	Evangelische Theologie	St	7	1	14	1	-	-
2		Sta	2	-	6	-	-	-
3	Katholische Theologie	St	25 <sup>a)</sup>	-	-	-	-	-
4		Sta	3	-	-	-	-	-
5	Allgemeine Medizin	St	349	47	804	47	217	16
6		Sta	39	7	22	8	13	1
7	Zahnmedizin	St	92	14	69	10	51	3
8		Sta	10	-	7	2	3	-
9	Tiermedizin	St	-	-	-	-	-	-
10		Sta	-	-	-	-	-	-
11	Pharmazie	St	6	-	4	-	-	-
12		Sta	1	-	-	-	-	-
13	Rechtswissenschaft	St	39	6	3	-	27	2
14		Sta	7	1	1	-	4	-
15	Wirtschaftswissenschaften, Soziologie	St	67	6	123	9	125	8
16		Sta	16	-	11	2	22	1
17	Politische Wissenschaften	St	45	13	-	-	-	-
18		Sta	3	-	-	-	-	-
19	Kulturwissenschaften	St	28	11	20	1	104 <sup>b)</sup>	36 <sup>b)</sup>
20		Sta	5	1	3	1	9 <sup>b)</sup>	1 <sup>b)</sup>
21	Volksschullehramt	St	-	-	-	-	9	6
22		Sta	-	-	-	-	3	2
23	Sprachwissenschaften	St	178	65	27	14	. d)	. d)
24		Sta	29	5	12	7	. d)	. d)
25	Naturwissenschaften	St	120	12	68	1	117	12
26		Sta	21	3	8	-	16	2
27	Mathematik, Physik, Geophysik, Astronomie, Meteorologie	St	59	6	26	-	.	.
28		Sta	11	2	3	-	.	.
29	Chemie	St	19	1	17	-	.	.
30		Sta	3	-	1	-	.	.
31	Sonstige Naturwissenschaften	St	42	5	25	1	.	.
32		Sta	7	1	4	-	.	.
33	Landwirtschaft	St	77	3	-	-	-	-
34		Sta	11	1	-	-	-	-
35	Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	St	-	-	-	-	-	-
36		Sta	-	-	-	-	-	-
37	Vermessungswesen (Godaäsie)	St	15	-	-	-	-	-
38		Sta	1	-	-	-	-	-
39	Leibesübungen <sup>2)</sup>	St	-	-	-	-	-	-
40		Sta	-	-	-	-	-	-
41	Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	St	-	-	-	-	-	-
42		Sta	-	-	-	-	-	-
43	Insgesamt	St	1 048	178	1 132	83	650	83
44		Sta	148	18	70	20	70	7

- 1) Ohne Beurlaubte und ohne Studierende im Studienkolleg. - 2) Studierende dieser Fachrichtung teilweise auch bei Kultur  
a) Darunter 9 Studierende der altkatholischen Theologie. - b) Einschl. Sprachwissenschaften. - c) Einschl. Mittelschul- und  
(12 männliche Studierende).

Hochschulen  
an den Universitäten nach Fachrichtung

mester 1963  
Studierende 1)

Freiburg im Breisgau		Gießen		Göttingen		Hamburg		Heidelberg		Kiel		Köln		Lfd. Nr.
insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	
-	-	-	-	24	5	22	1	37	1	2	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	1	1	3	-	-	-	-	-	2
19	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
324	40	45	9	179	28	207	20	620	63	197	15	295	27	5
23	3	9	1	10	2	20	2	14	3	13	-	38	7	6
45	9	-	-	47	13	93	13	27	11	55	9	70	14	7
1	-	-	-	4	-	11	2	1	1	-	-	21	5	8
-	-	42	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
6	3	-	-	-	-	12	3	-	-	1	1	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
24	1	-	-	6	1	26	6	20	-	5	-	45	3	13
2	-	-	-	2	1	4	1	4	-	1	-	11	1	14
50	5	-	-	39	-	215	17	83	8	32	-	334	22	15
3	-	-	-	1	-	29	3	10	2	6	-	55	4	16
-	-	-	-	11	-	12	1	9	1	-	-	78	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	18
83	28	5	-	29	5	112	37	399	192	37 <sup>b)</sup>	17 <sup>b)</sup>	138	41	19
3	-	-	-	-	-	12	4	89	35	7 <sup>b)</sup>	4 <sup>b)</sup>	21	8	20
-	-	2	1	-	-	10 <sup>a)</sup>	7 <sup>a)</sup>	-	-	-	-	-	-	21
-	-	1	1	-	-	4 <sup>a)</sup>	2 <sup>a)</sup>	-	-	-	-	-	-	22
182	113	6	2	77	42	62	30	24	9	d)	d)	46	22	23
22	13	-	-	2	1	7	3	6	3	d)	d)	30	10	24
68	7	32	-	77	8	120	6	124	12	50	5	132	16	25
4	-	1	-	2	-	14	-	12	-	8	2	26	2	26
26	2	12	-	52	5	65	2	47	3	.	.	62	10	27
1	-	-	-	1	-	6	-	6	-	.	.	12	1	28
20	3	9	-	10	-	11	1	50	6	.	.	25	1	29
1	-	-	-	1	-	2	-	6	-	.	.	9	-	30
22	2	11	-	15	3	44	3	27	3	.	.	45	7	31
2	-	1	-	-	-	6	-	-	-	.	.	5	1	32
-	-	168	2	71	-	-	-	-	-	36	1	-	-	33
-	-	7	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	34
22	-	-	-	27 <sup>e)</sup>	1 <sup>e)</sup>	7 <sup>f)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	35
2	-	-	-	3 <sup>e)</sup>	-	2 <sup>f)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	64 <sup>g)</sup>	8	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	7	2	-	-	-	-	-	-	42
823	207	300	17	587	103	962	149	1 351	297	415	46	1 136	147	43
60	16	22	3	25	4	111	20	139	44	37	6	209	37	44

wissenschaften und Naturwissenschaften enthalten.

Gewerbelehramt. - d) In Kulturwissenschaften enthalten. - e) Forstwirtschaft. - f) Holzwirtschaft. - g) Darunter Schiffbau

A. Wissenschaftliche  
noch: 3. Studierende und Studienanfänger

Sommerse  
noch: b) Auslän

Lfd. Nr.	Fachrichtung St = Studierende insgesamt Sta = Studienanfänger		Mainz <sup>2)</sup>		Marburg a.d.Lahn		München	
			insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
1	Evangelische Theologie	St	6	-	13	2	-	-
2		Sta	-	-	-	-	-	-
3	Katholische Theologie	St	8	-	-	-	41	1
4		Sta	-	-	-	-	-	-
5	Allgemeine Medizin	St	421	30	149	15	303	64
6		Sta	32	4	17	4	8	2
7	Zahnmedizin	St	61	8	77	12	110	24
8		Sta	5	1	8	3	23	1
9	Tiermedizin	St	-	-	-	-	44	3
10		Sta	-	-	-	-	-	-
11	Pharmazie	St	7	1	8	1	13	2
12		Sta	-	-	-	-	-	-
13	Rechtswissenschaft	St	9	1	3	-	46	8
14		Sta	1	-	-	-	1	1
15	Wirtschaftswissenschaften, Soziologie	St	58	2	27	-	235	19
16		Sta	11	-	2	-	14	3
17	Politische Wissenschaften	St	-	-	-	-	-	-
18		Sta	-	-	-	-	-	-
19	Kulturwissenschaften	St	99	34	27	7	464 <sup>a)</sup>	223 <sup>a)</sup>
20		Sta	19	7	3	3	7 <sup>a)</sup>	5 <sup>a)</sup>
21	Volksschullehramt	St	-	-	-	-	8	5
22		Sta	-	-	-	-	-	-
23	Sprachwissenschaften	St	93	46	92	53	. c)	. c)
24		Sta	9	3	4	2	. c)	. c)
25	Naturwissenschaften	St	113	8	35	6	212	22
26		Sta	10	1	1	1	6	1
27	Mathematik, Physik, Geophysik, Astronomie, Meteorologie	St	38	-	27	6	.	.
28		Sta	3	-	1	1	.	.
29	Chemie	St	39	5	8	-	.	.
30		Sta	2	1	-	-	.	.
31	Sonstige Naturwissenschaften	St	36	3	-	-	.	.
32		Sta	5	-	-	-	.	.
33	Landwirtschaft	St	-	-	-	-	-	-
34		Sta	-	-	-	-	-	-
35	Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	St	-	-	-	-	9 <sup>d)</sup>	-
36		Sta	-	-	-	-	-	-
37	Vermessungswesen (Geodäsie)	St	-	-	-	-	-	-
38		Sta	-	-	-	-	-	-
39	Leibesübungen <sup>3)</sup>	St	3	-	-	-	-	-
40		Sta	-	-	-	-	-	-
41	Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	St	-	-	-	-	-	-
42		Sta	-	-	-	-	-	-
43	Insgesamt	St	878	130	431	96	1 485	371
44		Sta	87	16	35	13	59	13

1) Ohne Beurlaubte und ohne Studierende im Studienkolleg. - 2) Einschl. Auslands- und Dolmetscherinstitut in Garmersheim. -  
a) Einschl. Sprachwissenschaften und Leibesübungen. - b) Einschl. Mittelschullehramt. - c) In Kulturwissenschaften enthalten. -  
d) Einschl. Volksschullehramt.

Hochschulen  
an den Universitäten nach Fachrichtung  
mester 1963  
dische Studierende <sup>1)</sup>

Münster (Westfalen)		Saarbrücken		Tübingen		Würzburg		Insgesamt		Berlin Freie Universität		Lfd. Nr.
insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	
7	1	-	-	13	1	-	-	145	13	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	12	1	-	-	2
22	2	-	-	12	1	34	1	161	6	-	-	3
-	-	-	-	1	-	-	-	4	-	-	-	4
274	29	175	9	165	29	149	27	4 881	513	240	25	5
29	7	29	1	11	1	11	2	338	55	9	1	6
48	3	-	-	21	6	66	6	932	155	39	6	7
19	-	-	-	6	2	9	3	128	20	4	1	8
-	-	-	-	-	-	-	-	66	6	10	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	-	-	10
22	8	-	-	16	5	15	-	110	24	6	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	12
2	-	29	7	8	-	8	-	298	35	28	5	13
-	-	1	-	-	-	-	-	39	5	6	-	14
57	3	66	3	46	4	25	1	1 562	107	117	8	15
4	-	10	1	3	1	1	-	198	17	9	3	16
-	-	24	2	10	1	-	-	189	18	58	5	17
-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	3	1	18
37	9	29	10	65	17	19	3	1 695	671	162	26	19
3	1	3	-	2	1	-	-	186	71	9	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	29 <sup>a)</sup>	18 <sup>b)</sup>	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	8	5	-	-	22
46	21	175	89	182	97	21	14	1 211	617	114	44	23
5	2	9	4	10	4	12	10	157	67	9	2	24
54	4	84	6	80	13	37	1	1 523	141	72	4	25
8	-	14	2	6	2	2	-	159	16	6	-	26
11	1	15	1	27	2	6	-	.	.	37	-	27
3	-	4	-	2	1	1	-	.	.	4	-	28
28	2	30	1	24	4	16	1	.	.	12	1	29
2	-	5	-	1	-	1	-	.	.	1	-	30
15	1	39	4	29	7	15	-	.	.	23	3	31
3	-	5	2	3	1	-	-	.	.	1	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	352	6	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	21	1	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	65	1	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	38
-	-	3	-	-	-	-	-	6	-	2	1	39
-	-	13 <sup>a)</sup>	2 <sup>a)</sup>	-	-	-	-	77	10	-	-	41
-	-	1 <sup>a)</sup>	-	-	-	-	-	8	2	-	-	42
569	80	598	128	618	174	374	53	13 357	2 342	848	124	43
68	10	67	8	39	11	35	15	1 281	261	55	8	44

3) Studierende dieser Fachrichtung teilweise in Kulturwissenschaften enthalten.

d) Forstwirtschaft. - e) Metallurgie.

A. Wissenschaftliche  
4. Studierende und Studienanfänger an den  
Sommerse  
a) Deutsche

Lfd. Nr.	Fachrichtung St = Studierende insgesamt Sta = Studienanfänger	Aachen		Braunschweig		Clausthal-Zellerfeld		Darmstadt		
		insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	
1	Architektur	St	459	65	566	96	-	-	382	45
2		Sta	3	-	9	1	-	-	-	-
3	Bauingenieurwesen	St	980	4	635	4	-	-	567	2
4		Sta	6	-	3	-	-	-	-	-
5	Vermessungswesen (Geodäsie)	St	6	-	11	-	-	-	5	-
6		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Maschinenbau (einschl. Schiffbau)	St	2 244	2	1 583	4	-	-	906	1
8		Sta	7	-	4	-	-	-	-	-
9	Flugzeugbau, Luftfahrttechnik	St	-	-	-	-	-	-	-	-
10		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Elektrotechnik	St	1 955	8	724	1	-	-	839	3
12		Sta	1	-	2	-	-	-	-	-
13	Berg- und Hüttenwesen	St	846	5	-	-	594 <sup>a)</sup>	10 <sup>a)</sup>	-	-
14		Sta	33	-	-	-	34 <sup>a)</sup>	1 <sup>a)</sup>	-	-
15	Landwirtschaft	St	-	-	-	-	-	-	-	-
16		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Gartenbau und Landespflege	St	-	-	-	-	-	-	-	-
18		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Landwirtschaftliche Nebengewerbe	St	-	-	-	-	-	-	-	-
20		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Pharmazie	St	46	32	290	156	-	-	-	-
22		Sta	20	10	63	36	-	-	-	-
23	Naturwissenschaften	St	1 072	90	927	127	190	8	833	64
24		Sta	125	18	202	38	32	4	105	11
25	Mathematik, Physik, Geophysik, Astronomie, Meteorologie	St	649	51	436	32	30	-	439	27
26		Sta	82	10	70	11	3	-	59	4
27	Chemie	St	396	38	267	31	19	5	. b)	. b)
28		Sta	43	8	57	9	12	3	. b)	. b)
29	Sonstige Naturwissenschaften	St	27	1	224	64	141 <sup>d)</sup>	3 <sup>d)</sup>	394 <sup>e)</sup>	37 <sup>e)</sup>
30		Sta	-	-	75	18	17 <sup>d)</sup>	1 <sup>d)</sup>	46 <sup>e)</sup>	7 <sup>e)</sup>
31	Wirtschaftswissenschaften, Soziologie	St	200	8	-	-	-	-	. f)	. f)
32		Sta	21	-	-	-	-	-	. f)	. f)
33	Kulturwissenschaften	St	-	-	-	-	-	-	20 <sup>h)</sup>	2 <sup>h)</sup>
34		Sta	-	-	-	-	-	-	5 <sup>h)</sup>	2 <sup>h)</sup>
35	Gewerbelehramt	St	309	24	-	-	-	-	-	-
36		Sta	40	2	-	-	-	-	-	-
37	Wirtschaftsingenieurwesen	St	-	-	-	-	-	-	333	2
38		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
39	Insgesamt	St	8 117	238	4 736	388	784	18	3 885	119
40		Sta	256	30	283	75	66	5	110	13

1) Ohne Beurlaubte.

a) Einschl. Markscheidewesen, Metallurgie, - b) In sonstigen Naturwissenschaften enthalten, - c) Ohne Chemie an der Technischen  
f) In Kulturwissenschaften enthalten. - g) Technische Volkswirtschaft. - h) Einschl. Wirtschaftswissenschaften und Politische

Hochschulen

Technischen Hochschulen nach Fachrichtung

mester 1963

Studierende <sup>1)</sup>

Hannover		Karlsruhe		München		Stuttgart		Insgesamt		Berlin (Technische Universität)		Lfd. Nr.
insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	
464	61	447	58	712	94	480	57	3 510	476	1 051	176	1
-	-	-	-	-	-	-	-	12	1	10	2	2
801	4	795	3	882	2	712	4	5 372	23	824	2	3
1	-	2	-	-	-	-	-	12	-	27	1	4
79	-	66	-	116	-	35	-	318	-	43	-	5
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	3	-	6
1 024	3	1 071	-	1 416	2	1 261	4	9 505	16	1 075	2	7
2	-	1	-	-	-	-	-	14	-	21	-	8
-	-	-	-	-	-	218	-	218	-	247	1	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	10
561	4	731	4	1 114	5	849	5	6 775	30	1 143	10	11
1	-	-	-	-	-	-	-	4	-	20	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	1 440	15	268	4	13
-	-	-	-	-	-	-	-	67	1	14	1	14
-	-	-	-	169	8	-	-	169	8	99	2	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	16
199	55	-	-	67	24	-	-	266	79	80	26	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	18
-	-	-	-	255	3	-	-	255	3	203	12	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	20
-	-	262	167	-	-	-	-	598	355	59	48	21
-	-	39	23	-	-	-	-	122	69	27	20	22
771	101	959	61	1 183	75	1 449	99	7 334	625	954	75	23
121	26	120	11	-	-	103	10	808	118	105	8	24
464	67	618	37	705	28	838	45	4 179	287	598	30	25
77	14	78	5	-	-	35	2	404	46	67	2	23
252	16	294	17	257	17	490	34	1 975 <sup>c)</sup>	153 <sup>c)</sup>	356	45	27
30	3	37	3	-	-	49	5	228 <sup>c)</sup>	31 <sup>c)</sup>	38	6	28
55	18	47	7	221	30	121	20	1 230 <sup>e)</sup>	180 <sup>e)</sup>	-	-	29
14	9	5	3	-	-	19	3	176 <sup>e)</sup>	41 <sup>e)</sup>	-	-	30
104	21	358 <sup>g)</sup>	2	-	-	140	14	802	45	329	33	31
67	17	49 <sup>g)</sup>	-	-	-	92	12	229	29	23	3	32
61 <sup>i)</sup>	61 <sup>i)</sup>	-	-	-	-	87 <sup>k)</sup>	31 <sup>k)</sup>	163	94	-	-	33
17 <sup>i)</sup>	17 <sup>i)</sup>	-	-	-	-	15 <sup>k)</sup>	8 <sup>k)</sup>	37	27	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	309	24	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	40	2	-	-	36
-	-	-	-	176	2	-	-	509	4	860	5	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	1	38
4 064	310	4 689	295	6 090	215	5 231	214	37 590	1 797	7 235	396	39
209	60	212	34	-	-	210	30	1 346	247	300	37	40

Hochschule Darmstadt. - d) Einschl. Steine und Erden. - e) Einschl. Chemie an der Technischen Hochschule Darmstadt. -  
Wissenschaften. - i) Leibesübungen. - k) Allgemeine Bildung und Sprachen.

A. Wissenschaftliche  
noch: 4. Studierende und Studienanfänger

Sommerse  
b) Ausländische

Lfd. Nr.	Fachrichtung St = Studierende insgesamt Sta = Studienanfänger	Aachen		Braunschweig		Clausthal-Zellerfeld		Darmstadt		
		insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	
1	Architektur	St	92	13	63	2	-	-	24	2
2		Sta	1	-	1	-	-	-	-	-
3	Bauingenieurwesen	St	204	-	105	-	-	-	83	-
4		Sta	3	-	3	-	-	-	-	-
5	Vermessungswesen (Geodäsie)	St	-	-	10	-	-	-	-	-
6		Sta	-	-	1	-	-	-	-	-
7	Maschinenbau (einschl. Schiffbau)	St	488	-	194	-	-	-	158	-
8		Sta	6	-	2	-	-	-	-	-
9	Flugzeugbau, Luftfahrttechnik	St	-	-	-	-	-	-	-	-
10		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Elektrotechnik	St	322	-	57	-	-	-	105	1
12		Sta	6	-	2	-	-	-	-	-
13	Berg- und Hüttenwesen	St	312	-	-	-	202 <sup>a)</sup>	-	-	-
14		Sta	16	-	-	-	11	-	-	-
15	Landwirtschaft	St	-	-	-	-	-	-	-	-
16		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Gartenbau und Landespflege	St	-	-	-	-	-	-	-	-
18		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Landwirtschaftliche Nebengewerbe	St	-	-	-	-	-	-	-	-
20		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Pharmazie	St	-	-	13	-	-	-	-	-
22		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
23	Naturwissenschaften	St	195	6	120	6	45	-	87	3
24		Sta	12	1	11	1	9	-	7	1
25	Mathematik, Physik, Geophysik, Astronomie, Meteorologie	St	45	-	24	1	9	-	15	1
26		Sta	4	-	2	-	-	-	2	-
27	Chemie	St	133	6	76	3	8	-	. b)	. b)
28		Sta	7	1	6	1	6 <sup>d)</sup>	-	. b)	. b)
29	Sonstige Naturwissenschaften	St	17	-	20	2	28 <sup>d)</sup>	-	72	2
30		Sta	1	-	3	-	3 <sup>e)</sup>	-	5	1
31	Wirtschaftswissenschaften	St	22	-	-	-	-	-	-	-
32		Sta	1	-	-	-	-	-	-	-
33	Kulturwissenschaften	St	-	-	-	-	-	-	1	-
34		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Wirtschaftsingenieurwesen	St	-	-	-	-	-	-	20	-
36		Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
37	Insgesamt	St	1 635	19	562	8	247	-	478	6
38		Sta	45	1	20	1	20	-	7	1

1) Ohne Beurlaubte und ohne Studierende im Studienkolleg.

a) Einschl. Markscheidewesen, Metallurgie. - b) In sonstigen Naturwissenschaften enthalten. - c) Ohne Chemie an der Technischen

f) Technische Volkswirtschaft. - g) Allgemeine Bildung und Sprachen.

Hochschulen  
an den Technischen Hochschulen nach Fachrichtung  
mester 1963  
Studierende <sup>1)</sup>

Hannover		Karlsruhe		München		Stuttgart		Insgesamt		Berlin (Technische Universität)		Lfd. Nr.
insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	
56	3	87	17	81	8	73	6	476	51	97	12	1
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	7	-	2
116	-	183	2	227	1	105	2	1 023	5	110	1	3
4	-	1	-	-	-	-	-	11	-	6	-	4
10	-	3	-	8	-	2	-	33	-	-	-	5
1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	6
243	2	231	1	295	-	161	-	1 770	3	218	-	7
6	-	1	-	-	-	-	-	15	-	13	-	8
-	-	-	-	-	-	19	-	19	-	25	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	10
79	-	166	-	206	-	93	1	1 028	2	175	1	11
2	-	-	-	-	-	-	-	10	-	10	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	514	-	72	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	27	-	5	-	14
-	-	-	-	60	1	-	-	60	1	3	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
19	3	-	-	2	1	-	-	21	4	-	-	17
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	18
-	-	-	-	28	-	-	-	28	-	28	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	20
-	-	16	4	-	-	-	-	29	4	2	2	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	22
45	2	127	6	82	3	135	7	836	33	59	1	23
12	-	9	-	-	-	6	2	66	5	5	-	24
9	1	23	2	36	2	23	1	184	8	20	-	25
2	-	2	-	-	-	-	-	12	-	1	-	26
29	1	104	4	40	1	91	6	481 <sup>c)</sup>	21 <sup>c)</sup>	39	1	27
4	-	7	-	-	-	4	2	34 <sup>c)</sup>	4 <sup>c)</sup>	4	-	28
7	-	-	-	6	-	21	-	171 <sup>e)</sup>	4 <sup>e)</sup>	-	-	29
6	-	-	-	-	-	2	-	20 <sup>e)</sup>	1 <sup>e)</sup>	-	-	30
8	-	13 <sup>f)</sup>	-	-	-	18	1	61	1	16	1	31
4	-	1 <sup>f)</sup>	-	-	-	3	1	9	1	2	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	22	-	1 <sup>g)</sup>	-	43	-	20	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	36
576	10	826	30	1 011	14	607	17	5 942	104	825	18	37
30	-	12	-	-	-	9	3	143	6	61	1	38

Hochschule Darmstadt. - d) Einschl. Steine und Erden. - e) Einschl. Chemie an der Technischen Hochschule Darmstadt. -

A. Wissenschaftliche

5. Studierende und Studienanfänger an den Wissenschaftlichen  
Theologischen und Kirchlichen

Sommerse

a) Deutsche Studierende <sup>1)</sup>

Fachrichtung St = Studierende insgesamt Sta = Studienanfänger		Wissenschaftliche Hochschulen mit Universitäts- rang <sup>2)</sup>		Phil.-Theolog. und Kirchliche Hochschulen <sup>2)</sup>		Insgesamt		Kirchliche Hochschule Berlin	
		insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Evangelische Theologie	St	-	-	465	50	465	50	266	60
	Sta	-	-	200	18	200	18	72	16
Katholische Theologie	St	-	-	1 536	-	1 536	-	-	-
	Sta	-	-	134	-	134	-	-	-
Allgemeine Medizin	St	514 <sup>a)</sup>	141 <sup>a)</sup>	-	-	514	141	-	-
	Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
Zahnmedizin	St	39 <sup>a)</sup>	10 <sup>a)</sup>	-	-	39	10	-	-
	Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
Tiermedizin	St	540 <sup>b)</sup>	79 <sup>b)</sup>	-	-	540	79	-	-
	Sta	98 <sup>b)</sup>	29 <sup>b)</sup>	-	-	98	29	-	-
Pharmazie	St	-	-	104	81	104	81	-	-
	Sta	-	-	51	38	51	38	-	-
Wirtschaftswissenschaften, Soziologie, Politische Wissenschaften	St	1 510 <sup>c)</sup>	117 <sup>c)</sup>	-	-	1 510	117	-	-
	Sta	110 <sup>c)</sup>	9 <sup>c)</sup>	-	-	110	9	-	-
Kulturwissenschaften	St	-	-	134	4	134	4	-	-
	Sta	-	-	46	1	46	1	-	-
Chemie	St	-	-	1	-	1	-	-	-
	Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaft	St	224 <sup>d)</sup>	4 <sup>d)</sup>	-	-	224	4	-	-
	Sta	2 <sup>d)</sup>	-	-	-	2	-	-	-
Insgesamt	St	2 827	351	2 240	135	5 067	486	266	60
	Sta	210	38	431	57	641	95	72	16

1) Ohne Beurlaubte. - 2) Die Belegung der einzelnen Hochschulen ist der Tabelle 1 Seite 7 und 8 zu entnehmen.

a) Medizinische Akademie Düsseldorf. - b) Tierärztliche Hochschule Hannover. - c) Wirtschaftshochschule Mannheim. -

d) Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

Hochschulen

Hochschulen mit Universitätsrang, den Philosophisch-Hochschulen nach Fachrichtung

mester 1963

b) Ausländische Studierende <sup>1)</sup>

Fachrichtung St = Studierende insgesamt Sta = Studienanfänger		Wissenschaftliche Hochschulen mit Universitätsrang <sup>2)</sup>		Phil.-Theolog. und Kirchliche Hochschulen <sup>2)</sup>		Insgesamt		Kirchliche Hochschule Berlin	
		insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Evangelische Theologie	St	-	-	12	-	12	-	12	1
	Sta	-	-	3	-	3	-	1	-
Katholische Theologie	St	-	-	130	-	130	-	-	-
	Sta	-	-	6	-	6	-	-	-
Allgemeine Medizin	St	109 <sup>a)</sup>	8 <sup>a)</sup>	-	-	109	8	-	-
	Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
Zahnmedizin	St	21 <sup>a)</sup>	1 <sup>a)</sup>	-	-	21	1	-	-
	Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
Tiermedizin	St	43 <sup>b)</sup>	6 <sup>b)</sup>	-	-	43	6	-	-
	Sta	3 <sup>b)</sup>	1 <sup>b)</sup>	-	-	3	1	-	-
Pharmazie	St	-	-	1	-	1	-	-	-
	Sta	-	-	1	-	1	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften, Soziologie, Politische Wissenschaften	St	104 <sup>c)</sup>	1 <sup>c)</sup>	-	-	104	1	-	-
	Sta	19 <sup>c)</sup>	-	-	-	19	-	-	-
Kulturwissenschaften	St	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
Chemie	St	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sta	-	-	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaft	St	164 <sup>d)</sup>	1 <sup>d)</sup>	-	-	164	1	-	-
	Sta	6 <sup>d)</sup>	-	-	-	6	-	-	-
Insgesamt	St	441	17	143	-	584	17	12	1
	Sta	28	1	10	-	38	1	1	-

1) Ohne Beurlaubte und ohne Studierende im Studienkolleg. - 2) Die Belegung der einzelnen Hochschulen ist der Tabelle 1 Seite 7 und 8 zu entnehmen.

a) Medizinische Akademie Düsseldorf. - b) Tierärztliche Hochschule Hannover. - c) Wirtschaftshochschule Mannheim. -

d) Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim.

B. Hochschulen für Musik,  
1. Deutsche und ausländische Studierende, Studien  
Sommerse

Hochschule		Studierende							Gasthörer	
		insgesamt	Deutsche			Ausländer			Deutsche	Ausländer
			zu-	darunter		zu-	darunter			
		sammen	Studien-	Beur-	sammen	Studien-	Beur-			
			anfänger	laubte		anfänger	laubte			
<u>Hochschulen für Musik</u>										
Nordwestdeutsche Musikakademie Detmold	insges.	349	293	41	6	56	12	3	10	1
	weibl.	129	102	18	1	27	6	2	10	1
Folkwang Hochschule Essen	insges.	276	256	43	1	20	3	1	-	-
	weibl.	103	96	16	-	7	1	1	-	-
Staatl. Hochschule für Musik, Frankfurt am Main	insges.	397	370	38	13	27	2	-	8	-
	weibl.	142	131	6	3	11	1	-	4	-
Staatl. Hochschule für Musik, Freiburg/Brsg.	insges.	279	229	47	6	50	6	3	2	1
	weibl.	120	98	21	2	22	3	1	2	1
Staatl. Hochschule für Musik, Hamburg	insges.	523	481	93	51	42	5	-	74	-
	weibl.	236	217	49	24	19	2	-	54	-
Staatl. Hochschule für Musik, Köln	insges.	572	496	95	17	76	15	1	-	-
	weibl.	230	197	43	7	33	5	-	-	-
Hochschule für Musik, München	insges.	490	386	7	12	104	7	3	5	-
	weibl.	215	152	3	8	63	4	3	3	-
Staatl. Hochschule für Musik, Saarbrücken	insges.	170	152	26	2	18	3	-	19	1
	weibl.	60	49	5	-	11	3	-	9	1
Staatl. Hochschule für Musik, Stuttgart	insges.	393	355	47	8	38	4	-	-	-
	weibl.	193	170	26	5	23	4	-	-	-
Badische Hochschule für Musik, Karlsruhe	insges.	177	161	20	-	16	2	-	-	-
	weibl.	56	53	5	-	3	1	-	-	-
Niedersächsische Hochschule für Musik und Theater, Hannover	insges.	344	328	61	-	16	4	-	-	-
	weibl.	170	159	29	-	11	2	-	-	-
Hochschule für Musik und Theater, Heidelberg	insges.	120	108	24	1	12	2	-	41	5
	weibl.	49	45	8	1	4	1	-	22	3
Städt. Hochschule für Musik und Theater, Mannheim	insges.	125	116	-	-	9	-	-	138	2
	weibl.	33	29	-	-	4	-	-	45	-
Hochschulinstitut für Musik, Trossingen	insges.	161	153	29	5	8	1	-	6	-
	weibl.	55	53	6	3	2	-	-	2	-
<b>Zusammen</b>	insges.	4 376	3 884	571	122	492	66	11	303	10
	weibl.	1 791	1 551	235	54	240	33	7	151	6
Hochschule für Musik, Berlin - Charlottenburg	insges.	403	342	51	38	61	10	-	69	2
	weibl.	173	141	21	19	32	5	-	47	2

bildende Künste, Sport  
anfänger, Beurlaubte und Gasthörer nach Hochschulen  
mester 1963

Hochschule	Studierende								Gasthörer	
	insgesamt	Deutsche				Ausländer			Deutsche	Ausländer
		zusammen	darunter		zusammen	darunter				
		Studienanfänger	Beurlaubte			Studienanfänger	Beurlaubte			
<u>Hochschulen für bildende Künste</u>										
Staatl. Hochschule für bildende Künste, Braunschweig	insges.	167	160	52	2	7	2	2	7	-
	weibl.	83	82	22	1	1	-	-	5	-
Staatl. Kunstakademie Düsseldorf	insges.	275	241	55	21	34	8	3	5	1
	weibl.	117	106	27	9	11	4	-	4	-
Staatl. Hochschule für bildende Künste, Frankfurt am Main	insges.	54	49	9	2	5	1	-	-	-
	weibl.	18	16	3	2	2	1	-	-	-
Staatl. Hochschule für bildende Künste, Hamburg	insges.	393	369	60	-	24	4	-	144 <sup>a)</sup>	-
	weibl.	163	154	25	-	9	1	-	105 <sup>a)</sup>	-
Staatl. Akademie der bildenden Künste, Karlsruhe	insges.	192	188	14	-	4	1	-	6	-
	weibl.	98	96	5	-	2	-	-	5	-
Staatl. Hochschule für bildende Künste (Werkakademie), Kassel	insges.	184	172	18	3	12	2	2	-	-
	weibl.	72	65	5	1	7	2	1	-	-
Akademie der bildenden Künste München	insges.	704	608	45	-	96	20	-	1	1
	weibl.	299	263	28	-	36	5	-	1	-
Akademie der bildenden Künste Nürnberg	insges.	175	167	14	-	8	1	-	8	-
	weibl.	56	55	5	-	1	-	-	4	-
Staatl. Akademie der bildenden Künste, Stuttgart	insges.	495	469	60	10	26	2	-	3	4
	weibl.	230	220	29	2	10	-	-	2	3
Hochschule für Gestaltung Ulm	insges.	126	83	-	9	43	-	5	-	-
	weibl.	14	11	-	3	3	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	insges.	2 765	2 506	327	47	259	41	12	174	6
	weibl.	1 150	1 068	149	18	82	13	1	126	3
Hochschule für bildende Künste Berlin - Charlottenburg	insges.	744	694	84	74	50	7	1	52	7
	weibl.	266	260	41	22	6	1	-	26	4
<u>Sporthochschule</u>										
Sporthochschule Köln	insges.	641	526	82	6	115	10	-	5	46
	weibl.	232	203	42	1	29	2	-	2	15
<u>Hochschulen für Musik, bildende Künste, Sport insgesamt</u>										
Bundesgebiet ohne Berlin	insges.	7 782	6 916	980	175	866	117	23	482	62
	weibl.	3 173	2 822	426	73	351	48	8	279	24
Berlin (West)	insges.	1 147	1 036	135	112	111	17	1	121	9
	weibl.	439	401	62	41	38	6	-	73	6

a) Studierende des Volksschul- und Mittelschullehrante, die an der Universität Hamburg immatrikuliert und dort gezählt sind.